

Banana-Circle in Paraguay

Praxis-Freebie: So legst Du ein kreisförmiges Bananen-System mit zentraler Mulch- und Kompostgrube an - ideal für subtropische Selbstversorgergärten.



BANANA-CIRCLE ANLEGEN IN PARAGUAY
Aufbau, Pflanzung, Mulch, Kompost und Praxistipps für Selbstversorger und Permakultur-Gärten

NÄHRSTOFFKREISLAUF
Organisches Material wird direkt vor Ort verwertet

WASSERSPEICHER
Mulch und Grube halten Feuchtigkeit im System

STARKE BANANEN
Kräftiges Wachstum durch Kompost und Wärme

PERMAKULTUR
Pflegerleichtes System mit hohem Nutzen

DETAILBILDER



Zentrale Mulchgrube Junge Bananenpflanze Mulchschicht Banana-Circle im Aufbau Etablierter Banana-Circle

INFOGRAFIKEN

AUFBAU DES BANANA-CIRCLE



Durchmesser gesamt: 2,5 – 4 m
Zentrale Grube: ca. 1 – 1,5 m breit
Tiefe der Grube: ca. 40 – 60 cm
4 – 6 Bananenpflanzen im Ring
Mulchring außen
Küchenabfälle, Laub, Mist und Pflanzensreste in die Mitte

SCHICHTEN & MATERIALIEN



Mulchdecke
Erde
Mist / Kompost
Küchenabfälle
Laub & Pflanzensreste
Grubes Material / Äste

- Material regelmäßig nachfüllen
- Feucht halten, aber nicht vernässen
- Ideal für organische Gartenabfälle

PFLANZABSTAND & PFLEGE



Abstand Pflanze zu Pflanze: ca. 1 – 1,5 m

- ☀️ Volle Sonne bis leichter Halbschatten
- 🌬️ Windschutz für Pflanzen
- 💧 Regelmäßig mulchen
- 💧 Bei Trockenheit zusätzlich gießen

Sonne Mulch Wasser Kompost

SCHNELLÜBERBLICK

- Kategorie:** Permakultur / Bananen-System
- Schwierigkeit:** Einfach bis mittel
- Standort:** Warm, sonnig, windgeschützt
- Wasserbedarf:** Mittel bis hoch
- Materialbedarf:** Organische Gartenabfälle, Mulch, Mist
- Ideal für Paraguay:** Ja, besonders in warmen Regionen
- Platzbedarf:** Mittel
- Top-Vorteil:** Nutzt Abfälle sinnvoll und spart Wasser
- Häufigster Fehler:** Zu wenig Mulch oder zu trockene Mitte

SCHRITT-FÜR-SCHRITT

1		Kreis markieren Fläche von ca. 2,5 – 4 m Durchmesser festlegen
2		Mittelgrube ausheben Zentrale Grube 40 – 60 cm tief anlegen
3		Mit organischem Material füllen Äste, Laub, Küchenabfälle, Mist schichten
4		Bananen im Ring pflanzen 4 – 6 Jungpflanzen gleichmäßig verteilen
5		Dick mulchen und pflegen Mulch nachlegen, feucht halten, regelmäßig füttern

GUTE BEGLEITPFLANZEN
Pflanzen, die gut am Banana-Circle mitwachsen.



Süßkartoffeln Taro Ingwer Kurkuma Ananas Zitronengras

PRAXIS-TIPP
Ein Banana-Circle funktioniert am besten, wenn die Mitte ständig mit organischem Material gefüttert wird. So entsteht ein feuchtes, nährstoffreiches Mikroklima – ideal für kräftige Bananen und eine lebendige Bodenstruktur.

<p>Nährstoffkreislauf Organisches Material wird direkt vor Ort verwertet.</p>	<p>Wasserspeicher Mulch und Grube halten Feuchtigkeit im System.</p>
<p>Starke Bananen Kräftiges Wachstum durch Kompost, Wärme und Mulch.</p>	<p>Permakultur Pflegerleichtes System mit hohem Nutzen.</p>



Was ist ein Banana-Circle?

Ein Banana-Circle ist ein einfaches Permakultur-System: In der Mitte liegt eine Mulch- und Kompostgrube, rundherum wachsen Bananen. Die Mitte sammelt organisches Material, hält Feuchtigkeit und versorgt die Pflanzen langsam mit Nährstoffen. In Paraguay passt dieses System besonders gut, weil Wärme, Mulch und Biomasse zusammen ein kleines fruchtbares Mikroklima erzeugen.

Wert	Empfehlung
Durchmesser gesamt	ca. 2,5-4 m
Mittelgrube	ca. 1-1,5 m breit, 40-60 cm tief
Bananenpflanzen	meist 4-6 im Ring
Standort	warm, sonnig bis leicht halbschattig, windgeschützt
Wasserbedarf	mittel bis hoch
Besonders geeignet	für warme Regionen Paraguays und Selbstversorgergärten

Materialliste

- Schnur, Stäbe oder Kalk zum Markieren des Kreises
- Spaten oder Hacke
- Grobes Material: kleine Äste, Zweige, grober Schnitt
- Laub, Bananenblätter, Gras und gehäckselte Pflanzenreste
- Küchenabfälle und anderes organisches Material
- Mist oder reifer Kompost
- Mulchmaterial für die Oberfläche
- 4-6 Bananenableger oder Jungpflanzen



Schritt für Schritt

Schritt	Beschreibung
1. Kreis markieren	Fläche von ca. 2,5-4 m Durchmesser festlegen.
2. Mittelgrube ausheben	Zentrale Grube ca. 1-1,5 m breit und 40-60 cm tief anlegen.
3. Grobes Material einfüllen	Unten zuerst Äste und strukturgebendes Material einbringen.
4. Organisches Material schichten	Laub, Küchenabfälle, Mist, Pflanzenreste und Kompost lagenweise einfüllen.
5. Bananen im Ring pflanzen	4-6 Jungpflanzen gleichmäßig rund um die Grube setzen.
6. Dick mulchen	Den ganzen Ring großzügig mit Mulch bedecken.
7. Nachfüllen und pflegen	Die Mitte regelmäßig füttern und bei Trockenheit zusätzlich gießen.

Merksatz: Der Banana-Circle ist kein statisches Beet, sondern ein lebendiger Kreislauf. Die Mitte wird immer wieder gefüttert - die Bananen danken es mit kräftigem Wachstum.



Pflege, Begleitpflanzen und Fehler

Gute Begleitpflanzen: Süßkartoffeln, Taro, Ingwer, Kurkuma, Ananas, Zitronengras.

Pflege im Alltag

- Mulch laufend ergänzen
- Kindel beobachten und nur die kräftigsten stehen lassen
- Abgeschnittene Blätter als Mulch nutzen
- In Trockenphasen regelmäßig gießen
- Mist, Kompost oder Bokashi rund um den Ring ergänzen
- Junge Pflanzen vor starkem Wind schützen

Häufige Fehler

- Zu trockene Mitte - der Circle lebt von Feuchtigkeit und organischem Nachschub.
- Zu wenig Mulch - kahle Erde verliert schnell Wasser.
- Zu enger Pflanzabstand - Bananen brauchen Luft, Licht und Raum.
- Zu wenig Nährstoffnachschub - Bananen sind Starkzehrer.

Praxis-Tipp

Ein Banana-Circle funktioniert am besten, wenn die Mitte regelmäßig mit organischem Material gefüttert wird. So entsteht ein feuchtes, nährstoffreiches Mikroklima - ideal für kräftige Bananen und eine lebendige Bodenstruktur.